

# LAUFFENER BOTE

46. Woche

17.11.2022

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## Werden Sie Wunsch-Pat\*in Und erfüllen Sie 2022 einem Kind einen Herzenswunsch!

Eine Aktion der  
Stadtverwaltung  
Lauffen am  
Neckar

in  
Kooperation mit  
Lauffener  
Organisationen,  
die in der  
Familien- und  
Jugendhilfe  
aktiv sind;

unterstützt  
von  
**anzetteln**  
e.V.



**Ein kleines Licht der Hoffnung für Kinder und Jugendliche**  
Weitere Infos unter [www.lauffen.de/wunschzettel](http://www.lauffen.de/wunschzettel)  
Dort sind die Wünsche ab 1. Dezember wieder einsehbar!



### Aktuelles

■ Friedensunion Europa (Seite 3)



■ Tag der offenen Tür im Generationenquartier am 1. Adventssonntag, 27. November (Seite 7)

### Kultur

■ Fotokalender 2023 im Bürgerbüro erhältlich (Seite 7)

■ Harmonic Brass mit festlichem Adventskonzert am 4. Dezember (Seite 8)



### Amtliches

■ Öffentliche Bekanntmachungen: Ernährungsrichtlinien und Geschäftsordnung Integrationsausschuss (Seite 10)

■ Das Finanzamt informiert: Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2023 elektronisch möglich (Seite 16)

■ Informationen zum Müllmarkenverkauf (Seite 10)

**Bewegungstreff immer freitags  
15 Uhr am Kiesplatz**  
(Näheres S. 8)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

**Stadtverwaltung Lauffen am Neckar**  
Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.  
Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19  
<http://www.lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: [bote@lauffen-a-n.de](mailto:bote@lauffen-a-n.de)

### Sprechstunden Rathaus:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und  
14.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

**Bürgerbüro Lauffen a.N.**, Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar  
**Jeden ersten Samstag** im Monat bietet der **Lauffener Bürgermeister** in der Regel eine **offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL)** an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden.

### Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 17.00 Uhr  
Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr

Bauhof Tel. 21498  
Stadtgärtnerlei Tel. 21594  
Städtische Kläranlage Tel. 5160  
Freibad „Ulrichsseide“ Tel. 4331  
Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004

### Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

**Kindergarten „Städle“**, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650  
**Kindergarten „Herrenäcker“**, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796  
**Kindergarten Charlottenstraße**, Charlottenstraße 95 Tel. 16676  
**Kindergarten Karlstraße**, Karlstraße 70 Tel. 21407  
**Kindergarten Brombeerweg**, Brombeerweg 7 Tel. 963831  
**Kindergarten Herdegenstraße**, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979  
**Krippe Bismarckstraße**, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277  
**Naturkindergarten**, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650  
**Kindergarten Generationenquartier**, Bismarckstraße 20 Tel. 9006503

**Herzog-Ulrich-Grundschule**, Ludwigstraße 1 **Tel. 5137**  
• Kernzeitbetreuung Tel. 963125  
• Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128

**Hölderlin-Grundschule**, Charlottenstraße 87 **Tel. 4829**  
• Kernzeitbetreuung Tel. 962340  
• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916

**Gesamtleitung Hort/Kernzeit:** Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938

**Erich-Kästner-Schule**, Förderschule, Herdegenstraße 17 **Tel. 7207**  
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

**Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung**, Südstraße 25 **Tel. 4894/Fax 5664**

**Hölderlinhaus** **Tel. 0173/8509852**  
[hoelderlinhaus@lauffen.de](mailto:hoelderlinhaus@lauffen.de)

**Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen**  
Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14  
**Ev. Familienzentrum Senfkorn**, Körnerstraße 15 Tel. 5749  
**Paulus-Kindergarten**, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356  
**Regiswindis-Waldorfkindergarten**, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11  
**Kinderstube** (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366

**Hölderlin-Gymnasium**, Charlottenstraße 87 **Tel. 7673**  
• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916  
**Hölderlin-Werkrealschule**, Herdegenstraße 15 **Tel. 7901**  
• Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797  
**Hölderlin-Realschule**, Hölderlinstraße 37 **Tel. 6868**  
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

**Teamleitung Schulsozialarbeit:** Heike Witzemann Tel. 0173/9108042

**Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn**, Charlottenstraße 91 Tel. 98030

**Volkshochschule**, Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5 Tel. 1809610  
Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19

**BÖK** (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065  
Bahnhofstraße 50

### Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

**Polizeirevier Lauffen a.N.**  
Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110  
Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

**Feuerwehr Notruf** Tel. 112  
**Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.** Tel. 21293  
**Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)** Tel. 07131/562588  
**24h-Störungsdienst (nur Strom)** Tel. 07131/610-800

### Recycling/Abfälle

**Häckselplatz** (Winteröffnungszeit)  
Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr  
**Recyclinghof** (Winteröffnungszeit)  
Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr

**Mülldeponie Stetten** Tel. 07138/6676  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von  
13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche  
Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.

### Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:** **kostenfreie Rufnummer 116117**  
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten,  
nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

**HNO-Notfalldienst** **Tel. 116117**  
im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung  
Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr

**Zahnärztlicher Notfalldienst**  
Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.

**Augenärztlicher Notfalldienst** **Tel. 116117**

**Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim** **Tel. 9858-24**  
Pflegerdienstleitung/Krankenpflege: Silke Link  
Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold  
Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch **Tel. 1838131**  
**Wochenenddienst**  
19./20.11.2022:

Schwestern Elisabeth, Tanja, Jana, Edith, Magdalena  
**Hospizdienst** **Tel. 9858-24**  
Lore Fahrbach

**Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle** **Tel. 9858-25**  
Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige  
Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

**Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr**  
19.11.: Stadt-Apotheke im Medizentrum Brackenheim 07135/6530  
20.11.: Apotheke Müller, Nordheim 07133/9011855

**Kinderärztlicher Notfalldienst** **Tel. 116117**  
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr,  
werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare  
Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222  
(Leitstelle erfragt werden).

**Unfallrettungsdienst und Krankentransporte**  
Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112  
Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

**Krankenpflege**  
Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0  
• Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10  
• Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16  
D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922  
Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499  
Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

**LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe** **Tel. 2023970**  
Kontaktperson: Sarah Linsak

**Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere**  
Zentrale Notrufnummer 01805/843736

### Sonstiges

**Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH**  
**Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565**  
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr  
[www.abellio.de](http://www.abellio.de), Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)

**Postfiliale (Postagentur)**  
Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr;  
14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr



**Herausgeber:** Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, [bad-rappenau@nussbaum-medien.de](mailto:bad-rappenau@nussbaum-medien.de), Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: [info@gsvetrieb.de](mailto:info@gsvetrieb.de), Abonnement: [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de), Zusteller: [www.gsvetrieb.de](http://www.gsvetrieb.de)

## Friedensunion Europa

An einem sonnigen Sonntagmorgen versammelten sich auf dem Alten Friedhof der Stadt wieder zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, um den Gefallenen zweier Weltkriege und den Verstorbenen zu gedenken. Dabei stand auch in Lauffen der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine im Vordergrund.



**Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger stellte seiner Gedenkansprache einen Auszug aus den Akten des Stadtarchives Lauffen voran:**

*Im August 1948 berichtet der frühere Reichsluftschutzbund Ortsgruppe Lauffen am Neckar über den Luftkrieg 1940 bis 1945 an die Stadtverwaltung.*

*Die Akte des Stadtarchives Lauffen trägt die Nummer A 1168. Der darin abgelegte Bericht umfasst 16 maschinengeschriebene Seiten und ist unterzeichnet von Dr. Reinhardt, Hauptlehrer Meroth und Otto Bögel. Er wurde in 3facher Ausfertigung im Stadtarchiv abgelegt.*

*Danach war der erste Fliegeralarm am 30. Juni 1940, die letzte Beobachtung durch eine französische Spähtruppe am 14. April 1945 über dem Neckar, die aber abzogen, als gegen 11.00 Uhr amerikanische Truppen von Heilbronn aus nach Lauffen vorrückten.*

*Leider, so schreiben die Verantwortlichen, war die kleine Stadt Lauffen am Neckar mit ihren 5.500 Einwohnern die erste Stadt von ganz Württemberg, die die Schrecken des Luftkrieges zu spüren bekamen.*

*„Nicht wenig habe dazu beigetragen“, schreiben sie weiter, dass mit dem Scheinbahnhof auf dem großen Feld zwischen Lauffen, Hausen und Nordheim versucht wurde, vom Stuttgarter Hauptbahnhof abzulenken. Heute geht man davon aus, dass den Alliierten durchaus bewusst war, was es mit dem Scheinbahnhof auf dem großen Feld auf sich hatte, dennoch – die Orientie-*

*rung der Luftwaffen war aus dem Rückblick von heute spektakulär schlecht. Sie schließen das Thema „Brasilien“, den Begriff nannten sie noch nicht, mit der Anmerkung: „Nach erfolgten Angriffen kamen oft sehr viele Schaulustige aus purer Sensationslust. Der Bevölkerung hat das nicht gefallen, da wir ja für Stuttgart den Kopf hinhalten mussten.“*

*Die Stadt Lauffen hatte während des 2. Weltkrieges 382 mal Fliegeralarm und 37 Angriffe zu verzeichnen, die Sirene war ca. 1.000 mal in Tätigkeit gesetzt.*

*Im Verlauf des Krieges wurden die Fliegerbomben immer schwerer und die Wirkung dadurch größer, sodass ein gewöhnlicher Hauskeller als Schutzraum nicht mehr genügte.*

*Der Verlust an Menschenleben beträgt 99 Tote, verletzt wurden etwa 200 Menschen, davon viele schwerverletzt und lebenslang Krüppel.*

*Am 13. April 1944, einem Donnerstag, erfolgte zwischen 13.34 und ca. 16 Uhr der folgenschwerste Fliegerangriff auf unsere Stadt.*

*Es fielen 32 schwere Bomben mit 500 kg, kleinere Bomben, Phosphorkanister, und 2.000 Lips-Splitterbomben. Sie explodierten oberhalb der Erde, zersplitterten in kleine Teile und hatten eine ungeheure Durchschlagskraft. An diesem Tag starben, so der Bericht, 53 Deutsche, 3 Franzosen und ein Russe, 100 Menschen wurden schwer und leicht verletzt. Am 5. April 1945 wurde die Neckarbrücke gesprengt, zwei Brückenbogen brechen zusammen.*

*Vom 6. April 1945 berichten die Verantwortlichen: Der Stadtteil Dorf wird von Marokkanern (de Gaulle-Truppen) besetzt, Vergewaltigungen von Mädchen und Frauen sind an der Tagesordnung. In unbewohnten Häusern plündern und hausen diese de Gaulle-Truppen wie Barbaren.*

5 Wochen später, so Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger, schwiegen die Waffen. Die Akten seien historisch einzuordnen. Darum ging es ihm aber nicht. Es ging ihm um das Gesicht des Krieges, die hässliche Fratze des Krieges in Lauffen, bei Verdun, in Stalingrad, in Auschwitz, in Butscha. Europa, der Kontinent, nicht die Europäische Union, sei seit dem Kriegsende im Mai 1945 nicht von kriegerischen Auseinandersetzungen verschont geblieben. Gleichwohl stellt der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine eine neue Dimension des Schreckens dar.

Jeder Bürgermeisterkollege, jede Kollegin des 42-Millionen-Landes sei seit 2014, der Annexion der Krim und schließlich seit dem 24. Februar 2022 im Alarmzustand, wie es unsere Stadt von 1940 an war. Und in zahllosen Gemeinden und Städten der Ukraine finde seit Frühjahr exakt das statt, was die Verantwortlichen des Reichsluftschutzbundes Lauffen im Jahr 1948 retrospektiv beschrieben haben – Alarm, Bombardierung, Besetzung, Tote und Verletzte, Folter, Haft, Vergewaltigung von Kindern und Frauen – auch an diesem Sonntagmorgen wenn man im Alten Friedhof der Stadt den Gefallenen, den zivilen Opfern zweier Weltkriege gedenke.

„Eine zivilisierte, demokratisch organisierte Gesellschaft, darf so etwas nicht akzeptieren. Nicht in Europa, nicht in den anderen 6 Kontinenten dieser Welt. Tatsächlich sind es aber heute nicht mehr nur Autokraten, die als Aggressor auftreten. Schon der zweite Weltkrieg ist aus einer jungen Demokratie, dem ersten deutschen Demokratieversuch, entstanden, der immerhin 14 Jahre währte. Auch die russische Regierung ist gewählt und wird von der Bevölkerung in weiten Teilen unterstützt.

Warum glauben die Menschen dem im Jahr 2004 noch als lupenreiner Demokrat Bezeichneten die Lügen über vermeintliche Nazis in der Ukraine, warum glauben die Freien und die Tapferen in den USA einem Dauerlügner, der schon vor einer Wahl erklärt, diese nur anzuerkennen, wenn er sie gewinnt. Weil die Demokratie verletzlich ist, weil das einfachste Regierungshandeln immer über Ressentiments gegen Randgruppen und durch das Schüren von Ängsten funktioniert – der Gegner wird zum Gegner weil er Jude ist, oder Nazi, oder Mörder ungeborenen Lebens.“

Es fordert offensichtlich ein besseres Menschengeschlecht, wie Friedrich Hölderlin es im Empedokles formuliert hat: Zitat: „Es ist die Zeit der Könige nicht mehr/Euch ist nicht/zu helfen/wenn ihr selbst euch nicht helft ...“



Der Bürgermeister weiter: „Wir müssen die hässliche Fratze des Krieges zeigen. Es macht Mut, wenn wir hier in unserer Stadt erleben, dass der Volkstrauertag aus seiner Wahrnehmungsnische verschwindet und sich breite Kreise der Zivilgesellschaft diesem Thema annehmen. Schon im vergangenen Jahr mit der Kooperation der Evangelischen Kirche und der Stadtkapelle, dieses Jahr mit dem Akkordeon-Konzert heute um 17 Uhr. Großartig die Ausstellung des Heimatvereins und der Evangelischen

Kirchengemeinde zur Geschichte des Volkstrauertages im historischen Weinkeller des Hölderlinhauses. Diese vielen Namen, alphabetisch in Holz geschnitzt, die Gefallenen des Ersten Weltkrieges – wie viele Kinder mussten ohne Vater aufwachsen – wofür denn? Und die in Fotos aufgearbeitete Historie des Kriegerdenkmals auf der Rathausinsel – warum haben wir die Steine aus dem Bauhoflager geholt, warum haben wir es nur teilweise aufgebaut. Gibt es für das kommende Jahr ein Format, um wieder die Jugend unserer Stadt einzubinden? Wer hat eine Idee – Kirchen, Vereine, der VdK Ortsverein? Und dann – was kann jeder Einzelne von uns tun, gegen diese hässliche Fratze des Krieges.

Stehen Sie zur europäischen Idee. Lassen Sie nicht zu, dass Europa, die Friedensunion, durch autokratische Demokraten und rechtes Geschwätz in Misskredit gerät. Verteidigen Sie auch die Schwächen eines Bürokrati-

monsters in Brüssel und Straßburg und fordern Sie von unseren Regierenden Gesetze und Verwaltungshandeln gegen den Missbrauch der Freiheiten, die uns ein freizügiges Europa garantiert. Wenn wir einen Krieg wie in der Ukraine verhindern wollen, muss die Europäische Idee wachsen und die EU sich ausdehnen. Und mit jedem Staat, der Mitglied wird, braucht es mehr Befürworter und Unterstützer, denn das Tagesgeschäft wird schwieriger, das Ideal einer freien Gesellschaft angreifbarer.“ Ein herzlicher Dank geht an die Stadtkapelle, Herrn Gerhard Seidenberg und den Gesangverein Urbanus für die Mitwirkung an dieser Feierstunde. Zusammen mit Axel Jäger und Volker Spörle wurde anschließend ein Kranz der Stadt Lauffen am Neckar und ein Kranz des VdK Ortsvereins am Ehrenmal für die Gefallenen der Weltkriege niedergelegt und das offizielle Totengedenken verlesen.

Fotos: Keßler (2), Drechsler (1)



## Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 26. Oktober

### Bürgerfragestunde

Bürgermeister Waldenberger eröffnete die öffentliche Sitzung und stellte fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden war und StRin Kammerer, StR Roschlau, StR Schiefer, StR Reichle und StR Mittenmayer entschuldigt waren.

Herr Dr. Enzel sagte zum Steillagenweg, dass die Steillagen eine kulturelle Leistung seien. Diese wurden vor 1.000 Jahren gebaut und seither aufwendig gepflegt. Die Stadt Lauffen sei geprägt durch genau diese Steillagen. Bisher wurden die Steillagen durch Initiative der Wengerter instand gehalten. Das schaffen die Wengerter nicht mehr, man müsse jetzt den Tourismus fördern.

Herrn Schäffer, Ortsvorsitzender des Bauernverbands, war aufgefallen, dass im Verlauf der Sitzung über die barrierefreie Gestaltung des Dorfes

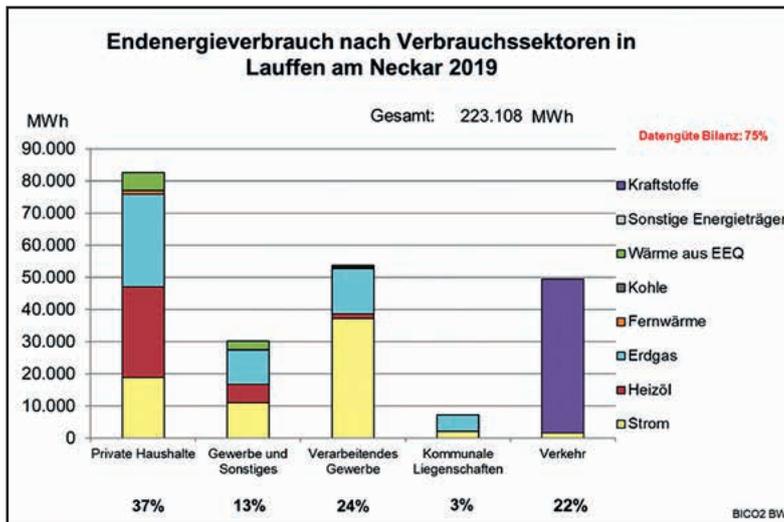
gesprachen werde, hierbei sollte die Fahrbahn verengt werden. Das würde ein großes Problem für den Lkw- sowie landwirtschaftlichen Verkehr darstellen. Bürgermeister Waldenberger sagte, dass die Verwaltung später einen Vorschlag vorstellen werde, der von der Vorlage abweiche.

### Forstbetriebsplan 2023 Der Gemeinderat fasste zur Vor-

### lage 2022 Nr. 105 folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Waldbericht für den Landkreis Heilbronn 2022 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Haushaltsplan 2023 und der Naturalplan 2023 Wald werden zur Kenntnis genommen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

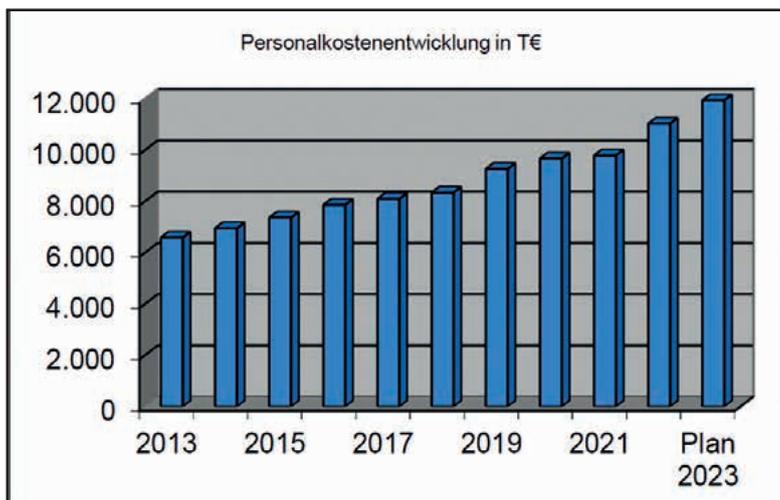


**CO<sub>2</sub>-Bilanz der Stadt Lauffen a.N.**

Zu diesem TOP waren Anna Proß, Kommunalen Klimaschutz – Energieagentur Kreis LB LEA e.V. u. Johannes Kurz, Klimaneutralitätsbeauftragter der VVG Lauffen a.N. – Neckarwestheim – Nordheim anwesend.

Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 120 folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Bericht zur CO<sub>2</sub>-Bilanz der Stadt Lauffen a.N., Berichtsjahr 2019, wird zur Kenntnis genommen.

**Einbringung Haushaltsplan 2023 mit mittelfristiger Finanzplanung bis 2026**

Den Haushaltsplan und die Haushaltsrede des Bürgermeisters und des Kämmers finden Sie unter [https://www.lauffen.de/website/de/virtuelles\\_rathaus/haushaltsreden](https://www.lauffen.de/website/de/virtuelles_rathaus/haushaltsreden)

**Eigenbetrieb****Abwasserbeseitigung****Einbringung Wirtschaftsplan 2023  
Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 108 folgenden einstimmigen Beschluss:**

1. Dem Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Lauffen a.N wird entsprechend des Festsetzungsbeschlusses zugestimmt.
2. Der Finanzplan 2022–2026 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Lauffen a.N. wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

**Ehrung verdienter Persönlichkeiten  
hier: Neufassung der Ehrungsrichtlinien****Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 115 neu folgenden einstimmigen Beschluss:**

1. Der Einführung eines „Kulturpreises der Stadt Lauffen a.N.“ wird zugestimmt.
2. Der Neufassung, Erweiterung und zugleich Zusammenführung bestehender Ehrungsrichtlinien zu einer gemeinsamen „Richtlinie zur Ehrung verdienter Persönlichkeiten der Stadt Lauffen a.N.“ wird wie dargestellt zugestimmt.

3. Die Verwaltung wird gebeten, das Weitere zu veranlassen.

**Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung  
hier: Anpassung der Betriebsatzung****Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 106 folgenden einstimmigen Beschluss:**

1. Die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Lauffen a.N. wird ab dem 01.01.2023 nach der neuen Eigenbetriebsverordnung-HGB auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuchs durchgeführt.
2. Der Eigenbetrieb trägt ab 01.01.2023 die Bezeichnung „Eigenbetrieb Stadtentwässerung Lauffen a.N.“
3. Die Neufassung der Betriebsatzung des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Lauffen a.N. wird entsprechend Anlage 1 der Vorlage beschlossen.

**Integration****Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 112 neu folgenden einstimmigen Beschluss:**

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Geschäftsordnung des Integrationsausschusses wird anerkannt.

**Digitalisierung****Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 114 folgenden einstimmigen Beschluss:**

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

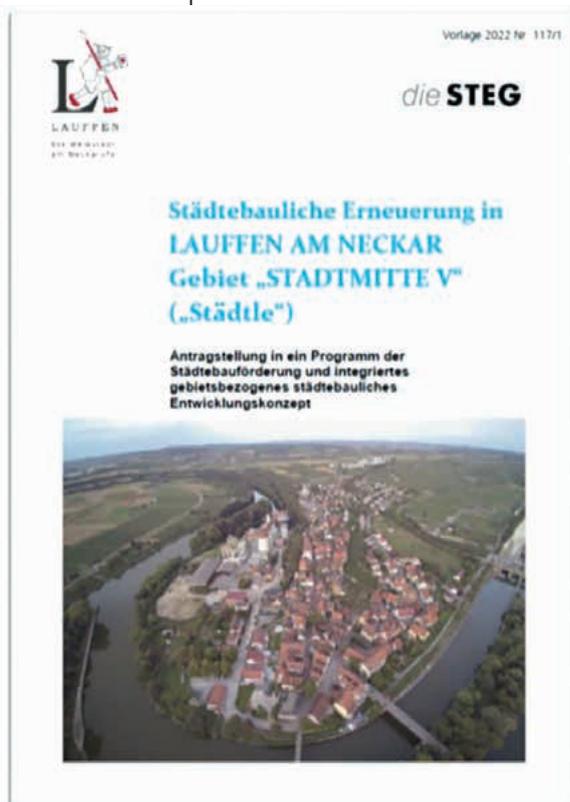
**Konzessionsvertrag für die Stromversorgung****hier: Neuausschreibung, Beauftragung rechtliche Beratung im Rahmen des Auswahlverfahrens****Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 111 folgenden einstimmigen Beschluss:**

1. Die Bekanntmachung des Auslaufens des Stromkonzessionsvertrags zum 31.12.2024 wird im November 2022 vorgenommen.
2. Mit der rechtlichen Beratung und Begleitung im Rahmen des Konzessionsauswahlverfahrens wird die Baker Tilly Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Stuttgart, entsprechend des Angebots vom 30.08.2022 beauftragt.

**Stadtkapelle, Musikverein Lauffen a.N. e.V.****Musikerheim Körnerstraße****hier: Verlängerung Mietvertrag, Zuschuss Sanierung 2022–2023****Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 116 folgenden einstimmigen Beschluss:**

1. Der Mietvertrag mit der Stadtkapelle Musikverein Lauffen a.N. e.V. für das Musikerheim, Körnerstraße 20, wird vorzeitig bis 31.12.2047 verlängert.
2. Die Sanierungsmaßnahmen werden entsprechend der Vereinsförderrichtlinie nach Vorlage entsprechender Belege mit 10 % bezuschusst.
3. Die Stadt trägt die Kosten für die erforderlichen Sanierungen an den Dachfenstern sowie die Sanierung der Außenfassade.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

**Sanierung Lauffen V „Städtle“**  
hier: **Billigung Grobanalyse, Antragstellung**



**Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 117 folgenden einstimmigen Beschluss:**

1. Die Grobanalyse der STEG Stadtentwicklung für die Antragstellung im Jahr 2022 zur nächstmöglichen Aufnahme in das Landessanierungsprogramm oder ein anderes Programm der städtebaulichen Erneuerung für den Bereich Lauffen V (Städtle) wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Nach Programmaufnahme sollen voraussichtlich 2023 die vorbereitenden Untersuchungen in die Wege geleitet werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Antrag zur Aufnahme zu stellen und das Weitere zu veranlassen.

**Maßnahmen zur Barrierefreiheit am Busbahnhof (+ finales Konzept Nordheimer Straße)**  
hier: **Entwurf und erhöhte Kosten, Baubeschluss**

**Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 118 folgenden einstimmigen Beschluss:**

1. Der Entwurf und die Kosten zum Busbahnhof werden anerkannt.
2. Die Verwaltung schlägt vor, die Maßnahme Busbahnhof 2023 umzusetzen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

Der Gemeinderat fasste bei sieben Gegenstimmen folgenden Beschluss:

1. Das Projekt Fußgängerüberweg/Bushaltestelle Nordheimer Straße wird zurückgestellt.
2. Es soll ein reiner Fußgängerüberweg erneut beantragt werden.

**Herzog-Ulrich Grundschule/Hort Herzog-Ulrich Grundschule**  
hier: **ELA-Anlage Amok- und Brandalarmierung**  
**Baubeschluss, Planungsvergabe, Bürgermeisterermächtigung**  
**Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 113 folgenden einstimmigen Beschluss:**

1. Das Konzept und die Kosten gem. Punkt II. werden anerkannt.
2. Die weitere Planung und Baudurchführung soll an das Büro Kible, Heilbronn, beauftragt werden.
3. Die Vergabe erfolgt über eine Bürgermeisterermächtigung.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

**Erhaltung Weinkulturlandschaft „Steillagen“: Bau eines Steillagenwegs**  
hier: **Ergebnis Abstimmung Artenschutz, neue Wegeführung, weiteres Vorgehen**

**Der Gemeinderat fasste zur Vorlage 2022 Nr. 119 folgenden einstimmigen Beschluss:**

1. Wegen des fraglichen Nutzen-Aufwand-Verhältnisses wird das Projekt zurückgestellt.
2. Vorgesprochen wird, statt eines ausgewiesenen Wanderwegs Gruppenführungen entsprechend der artenschutzrechtlichen Vorgaben anzubieten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

**Verschiedenes**

Keine Erläuterungen unter Verschiedenes.

**Anfragen**

**StRin Buck** fragte an, ob noch Schilder am Radweg von Kirchheim kommend angebracht würden für die Landwirt-

schaft, da wo die Weinberge beginnen. Dann wüssten die Fahrradfahrer, dass Schlepper raus fahren könnten.

**Herr Kenngott** bestätigte dies.

**StRin Buck** erkundigte sich weiter, warum der Hölderlinkreisel trotz Energiekrise beleuchtet werde.

**Bürgermeister Waldenberger** sieht das als Beleuchtung des öffentlichen Raums. Wenn das Gremium das nicht wünscht, könnten sie die Abschaltung gerne beantragen.

**StRin Buck** wollte wissen, was sie den Gästen anbieten könne, wenn die Toiletten am Kiesplatz über den Winter geschlossen würden. Sie fragte, ob man ein Schild anbringen könne, dass man im Hölderlinhaus auf Toilette gehen könne. Die Betreiber der Tankstelle seien verärgert, weil dort viele Besucher anfragen.

**Bürgermeister Waldenberger** erklärte, dass die Toiletten am Kiesplatz in diesem Jahr erst nach den Herbstferien schließen würden.

**StR Breischaff** war am Sonntag die Verkehrssperrung abgefahren. Jemand hätte die Absperrung unter der Brücke weggemacht und einige Autos seien durchgefahren. Es war über die neu geteerte Straße gefahren worden.

**Bürgermeister Waldenberger** hatte es sich am Samstagmittag ebenfalls angeschaut. In den fließenden Verkehr dürfe die Stadt nicht eingreifen. Bürgermeister Waldenberger war fassungslos über die Disziplinlosigkeit der Verkehrsteilnehmer.

**StRin Dr. Müller** fasste zusammen, dass sich das Gremium heute über die Integration und über die notwendige Unterbringungsmöglichkeit unterhalten habe. Sie meinte, man müsse bald nach Platz für einen eventuellen Container schauen und regte an zu prüfen, ob man stattdessen auch Tiny Houses nehmen könnte. Diese könnte man nach der Nutzung auch weiterverkaufen, weil sie zurzeit sehr gefragt seien. In Berghausen und Jöhlingen gebe es auch Unterbringungsmöglichkeiten für Flüchtlinge, die keine Container sind. Vielleicht könne man auch dort mal nachfragen.

**Bürgermeister Waldenberger** fand Mobile Homes am naheliegendsten. ■

**Hölderlin  
Haus**

[www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## Einweihung und Tag der offenen Tür im Generationenquartier

Sonntag, 27. November von 11.30 bis 16 Uhr

Nach eineinhalbjähriger Planungsphase und zwei Jahren Bauzeit kann am 1. Advent das Generationenquartier Bismarckstraße mit einem Tag der offenen Tür eingeweiht werden. In den vergangenen drei Jahren ist auf dem ehemaligen Gärtnereiareal in der Bismarckstraße ein neues Quartier entstanden. Die drei Gebäude, die farblich und gestalterisch von einander abgesetzt wurden, bieten künftig Platz für junge und ältere Bewohner. Entstanden sind ein Wohnkomplex mit 12 Wohnungen für Betreutes Wohnen, ein Seniorenzentrum mit 45 Pflegeplätzen und 17 Wohnungen für Betreutes Wohnen Plus sowie ein Kindergarten für aktuell 68 Betreuungspätze für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren und 5 Wohnungen für Junges Wohnen.

Der städtische Kindergarten ist bereits seit Mitte September in Betrieb und füllt sich derzeit mit Kindern. Das Seniorenzentrum, das durch das Alexander Stift betrieben wird, nimmt seinen Betrieb ab Dezember auf. Eine

Besonderheit des Quartiers ist, dass beide Einrichtung künftig kooperieren werden und immer wieder Raum für Begegnungen und gemeinsame Veranstaltungen von Jung und Alt bieten werden. Die Cafeteria im Erdgeschoss des Seniorenzentrums wird für ein gemeinsames Mittagessensangebot genutzt. Derzeit sind die Bauarbeiten an den Außenanlagen der Gebäude noch in vollem Gange, um bis zur Eröffnung noch einiges fertigzustellen. Die Außenanlagen des Kindergartens sollen dann im kommenden Frühjahr fertiggestellt und zur Nutzung übergeben werden. Am ersten Advent, Sonntag, 27. November, haben Sie die Möglichkeit beim Tag der offenen Tür einen Blick in die Gebäude zu werfen und sich über den Betrieb der Einrichtungen zu informieren.

**Die Einweihung beginnt mit einer Eröffnung um 11.30 Uhr auf dem Quartiersplatz – umrahmt von der Stadtkapelle Lauffen a.N. Im Anschluss gibt es Mittagessen, Punsch und Glühwein, Waffeln, Kaffee und Kuchen.**



**Zwischen 12 und 16 Uhr gibt es alle 20 Minuten Führungen durch das Pflegeheim. Die Wohnungen im Betreuten Wohnen Plus und der Kindergarten können besichtigt werden.** Informationsstände des Alexander Stifts, der Diakonie Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim, der Hausverwaltung und der Stadt Lauffen a.N. laden zum Austausch ein und für die jüngeren Besucher gibt es Spielangebote. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ■

## Blutspendetermin am Mittwoch, 23. November in der Stadthalle Lauffen



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Am Mittwoch, 23. November findet von 14.30 bis 19.30 Uhr ein Blutspendetermin in der Stadthalle Lauffen a.N. statt. Die Blutspen-

de ist nur mit einer vorherigen Terminreservierung möglich.

Diese können Sie im Internet unter [www.drk-blutspende.de/blutspendetermine](http://www.drk-blutspende.de/blutspendetermine) vornehmen.

Antwort auf Ihre Fragen zur Blutspende erhalten Sie unter der kostenfreien Spenderhotline 0800/1194911. ■

## Fotokalender 2023 im Bürgerbüro erhältlich

Die besten Monatsbilder aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021



Viele schöne Motive haben uns die Hobbyfotografinnen und Hobbyfotografen eingesandt. Sehr schwer fiel es dann der Jury, aus

dieser Vielzahl von Fotos, die alle ganz besonders und schön waren, ein einziges Foto für jeden Monat auszuwählen. Sie, die Leserinnen und Leser, durften im Wettbewerb mit Ihrer Abstimmung dann das Foto des Jahres 2021 wählen. Aus diesen Monatsbildern ist wieder ein wunderschöner Fotokalender 2023 mit ganz besonderen Sichtweisen auf Lauffen a.N. herausgekommen.

Sie können ihn für 10 Euro im Bürgerbüro (BBL) am Bahnhof erwerben. ■

## Stadtverwaltung sucht Wohnraum für Geflüchtete

**Die Stadtverwaltung Lauffen a.N. sucht bezugsfertige Wohnungen und Häuser für die Unterbringung von Geflüchteten.**

Wenn Sie ein Objekt anbieten wollen, dann achten Sie bitte darauf, dass die Wohnung oder das Haus die aktuellen Standards bezüglich Heizung, Sanitär und Elektrik erfüllt. Größere Sanierungen und Renovierungen sollten bereits erledigt sein.

Falls Sie sich dazu entschließen Ihr Objekt der Stadt anzubieten, dann **wenden Sie sich bitte an Frau Heni** unter der **07133/10629** oder Sie schreiben an **henij@lauffen-a-n.de**. ■

**Bürgerbüro der Stadt  
Lauffen a.N.**

**Telefon: 07133/2077-0,  
Fax: 07133/2077-10**

**bühne  
frei...**

Das Kulturprogramm  
der Stadt Lauffen am Neckar

## Blechbläser-Ensemble der Extraklasse am zweiten Advent live in der Lauffener Stadthalle

Harmonic Brass gastiert mit seinem „Festlichen Adventskonzert“  
am 4. Dezember in der Hölderlinstadt



Pures Glücksgefühl mit den größten Weihnachtsklassikern von Bach und Händel bis zu Weihnachtsüberraschungen aus aller Welt gibt's im Adventskonzert mit Harmonic Brass.  
(Foto: Harmonic Brass GbR)

Eigentlich müsste es die festlichen Adventskonzerte von Harmonic Brass auf Rezept geben! Sie sind der Garant für ein Rundum-Wohlfühlgefühl. Seele und Ohren werden gleichermaßen verwöhnt, als Nebenwirkung kann es zu purem Glücksgefühl kommen.

Den ganzen Advent ist das Ausnahme-Quintett in ganz Deutschland unterwegs und macht dabei am Sonntag, 4. Dezember, um 19.30 Uhr auch Station in der Lauffener Stadthalle. Tickets gibt es für 26 €, ermäßigt 18 € im Lauffener Bürgerbüro sowie unter [www.lauffen.de/tickets](http://www.lauffen.de/tickets). Mit seinem berühmt-strahlenden Sound präsentiert Harmonic Brass die großen Weihnachtsklassiker: Musik von J. S. Bach und Georg Friedrich Händel, berührende Choräle, gloriose Akrobatik an den Piccolotrompeten und Weihnachtsüberraschungen aus aller Welt. Dazu eine charmante

Moderation mit herrlichen Geschichten rund ums Fest. Nichts wird dem Zufall überlassen. Alles ist in diesem Konzertprogramm darauf ausgerichtet, den vielen Fans eine wunderschöne Adventszeit zu bereiten.

Die jahrelange Beschäftigung mit Blechbläserkammermusik hat aus Harmonic Brass einen Klangkörper der Extraklasse werden lassen.

**Carnegie Hall New York, Arts Center Seoul, Gewandhaus zu Leipzig** – überall löst der große, elegante Klang des Ensembles Begeisterungstürme bei Konzertbesuchern und Musikkritikern aus. Eines der besten Blechbläserquintette Europas gibt sich die Ehre. Weihnachten kann kommen! Es spielen: **Hans Zellner, Elisabeth Fessler, Andreas Binder, Alexander Steixner und Karl-Wilhelm Hultsch.** Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. in Kooperation mit der Stadtkapelle Musikverein Lauffen a.N. ■

## Bewegungstreff

Immer freitags 15 Uhr – bei jedem Wetter



Die fünf Bewegungsbegleiterinnen v. l. n. r. Gabi Ebner-Schlag, Dorothee Krähmer, Bettina Nagy, Karen Stiritz, Silvia Eißele

**Wann:** Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung

**Wo:** Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

**Dauer:** 30 Minuten

**Was:** Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance.

**Wer:** Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Sportkleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bewegungstreff im Freien, das

ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit.

### Neue Bewegungstreff-LeiterInnen gesucht

Die Leiterinnenrunde verkleinert sich umzugsbedingt und wir suchen dich als Neue/Neuen

Hast du Lust auf eine fröhliche Truppe motivierter Damen und Herren? Kenntnisse als Sport-Übungsleiter sind nicht erforderlich. Das „Einlernen“ übernimmt gerne das Team.

Du solltest kommunikativ, beweglich und motiviert sein. Unser Einsatzplan für die Freitagstermine bietet dir viel Flexibilität und je nach Verfügbarkeit ca. 1–2 Termine pro Monat.

**Weiter Infos bei:** Gabi Ebner-Schlag, Tel. 8678; Silvia Eissele, Tel. 12488; Bettina Nagy, Tel. 228834; Karen Stiritz, Tel. 961543; Doro Krähmer, Tel. 228610.

## Wunschzettel-Aktion 2022 erfüllt mit Ihrer Hilfe Kindern Weihnachtswünsche

**Solidarität in die Tat umsetzen: Geschenke-Aktion für benachteiligte Kinder und Jugendliche in der Vorweihnachtszeit**

Nach zwei schwierigen Pandemie-jahren 2020 und 2021 kam im Jahr 2022 noch ein Krieg in Europa dazu: Das Leben vieler Menschen wurde dadurch völlig aus dem Gleichgewicht gebracht. Nicht nur Personen, die vor Krieg und anderen Krisen in unserer Stadt Schutz suchen, sind davon betroffen. Auch ganz normale Familien trifft die Gas- und Energiekrise zum Teil hart und sorgt mit ständig steigenden Energiekosten und Inflationsraten in Rekordhöhe dafür, dass an vielen Stellen gespart werden muss.

Damit aber nicht gerade die Kinder und Jugendlichen am meisten unter der aktuellen Krisensituation leiden müssen, organisiert die Stadtverwaltung Lauffen a.N. auch 2022 wieder die vor 2 Jahren erstmals gestartete vorweihnachtliche Geschenke-Aktion. So können alle, die es sich leisten können, denjenigen, denen es nicht so gut geht, einen kleinen Wunsch erfüllen und damit in der Adventszeit ein Zeichen gelebter Solidarität und Hoffnung setzen.

### Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen

Dabei arbeitet die Stadt wieder mit den unterschiedlichsten Trägern der Kinder- und Jugendarbeit (staatlich, kirchlich, schulisch etc.) zusammen, die in Lauffen aktiv sind, und die die speziellen Situationen von Familien und Kindern gut kennen. 2022 sind diese Organisationen Partner der Wunschzettelaktion:

**AK Asyl, Evangelische Kirchengemeinde, JuLe Lauffen, Schulsozialarbeit.** Weitere Organisationen haben keine bedürftigen Kinder in ihren Reihen, wollen die Aktion jedoch als Geschenke-Paten unter-

stützen.

Ein herzlicher Dank geht zudem an die Lauffener **Bürgerstiftung „anzetteln e.V.“**, die die Aktion bei Bedarf wieder zusätzlich unterstützen wird, wenn sich nicht genügend private Patinnen oder Paten für die abgegebenen Wunschzettel finden sollten.

Ganz besonders freuen wir uns zudem darüber, dass **Spiel & Freizeit Wiedmann** (Bahnhofstr.) dieses Jahr die Wunschzettel-Aktion unterstützt. Alle Kinder, die sich „nur“ etwas zum Anziehen wünschen, erhalten von Spiel & Freizeit Wiedmann noch ein kleines Geschenkchen aus ihrem Sortiment dazu. Außerdem können die WunschpatInnen bei Spiel & Freizeit Wiedmann vergünstigt einkaufen: **WunschpatInnen erhalten einen Preisnachlass von 10 %** (Gutschein kann im BBL abgeholt werden; nicht gültig für reduzierte Ware und Bücher).

### Jede/r kann Wunsch-Patin oder -Pate werden!

Jedes Kind, das über die Partner-Organisationen einen Wunschzettel erhält, darf bei der Geschenke-Aktion einen Wunsch bis zum Wert von ca. 20 € mitteilen. Allerdings kann die Stadt die Aktion nicht ohne die Hilfe der Lauffenerinnen und Lauffener durchführen. Wir brauchen also wieder Ihre Unterstützung, um die Wünsche der Kinder erfüllen zu können!

### Wie funktioniert die Aktion?

Wenn Sie sich dazu entschlossen haben, einen Kinder-Wunsch zu erfüllen, dann können Sie **ab Donnerstag, 1. Dezember, ab 8 Uhr** auf der Website der Stadt Lauffen a.N. unter [www.lauffen.de/kinderwunsche](http://www.lauffen.de/kinderwunsche) die Wünsche der Kinder einsehen und sich einen Wunsch aussuchen, den



Sie erfüllen möchten. Alle weiteren Infos zur Aktion sind bis Ende der Weihnachtszeit unter [www.lauffen.de/wunschzettel](http://www.lauffen.de/wunschzettel) ebenfalls einsehbar.

### Und so geht's weiter:

1. Geschenkwunsch aussuchen.
2. Anruf im Bürgerbüro: Rufen Sie ab 1. Dezember gleich im Bürgerbüro, unter der Tel. 07133/20770 an, damit der entsprechende Wunsch von der Webseite genommen werden kann.
3. Kaufen Sie das gewünschte Geschenk und verpacken Sie das Geschenk schön weihnachtlich.
4. Versehen Sie das Geschenk mit der Wunschnummer, damit ihr Geschenk dem richtigen Kind zugeordnet werden kann.
5. Geben Sie das Geschenk (möglichst) im Rathaus ab – spätestens am Mittwoch, 14.12.2022! Vor der Abgabe im Rathaus melden Sie sich bitte vorher telefonisch kurz an, unter Tel. 07133/106-13.

Über die an der Wunschzettel-Aktion beteiligten und mit der Stadt vernetzten Partner-Organisationen werden die Geschenke dann wiederum rechtzeitig vor Weihnachten an die Empfängerinnen und Empfänger verteilt. Wir hoffen, den Kindern und Jugendlichen damit am Ende dieses krisen-geplagten Jahres eine Freude zu machen und danken schon jetzt allen Organisationen sowie Patinnen und Paten, die diese Aktion unterstützen und damit erst ermöglichen!

**Ihre Stadtverwaltung  
Lauffen am Neckar**

## Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N. Waffelfest

**Am Dienstagmittag zog ein herrlicher Waffelduft durchs Haus Edelberg. Die Betreuungskräfte luden alle BewohnerInnen zum Waffelfest ein.**

Keiner konnte heute fehlen und mit vereinten Kräften begleiteten wir alle pünktlich auf 15 Uhr ins Haus-

restaurant. Frau Schmidt, unsere treue Seele, verzauberte uns wieder mit ihrer Quetsche und es wurde kräftig geschunkelt, gesungen und sogar gejodelt. Viel zu schnell waren 10 Liter Waffelteig verbacken. Die Küche schenkte Kaffee ein und gemeinsam verbrachten wir einen

unvergesslichen und kurzweiligen Nachmittag. Als dann leider das Schlusslied erklang, wurde nach Zugabe gerufen. So ein schöner Tag muss bald wiederholt werden, da waren sich alle einig.

Corinna Röckle mit Team  
Haus Edelberg

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

## Öffentliche Bekanntmachung: Richtlinie für die Ehrung verdienter Persönlichkeiten und Geschäftsordnung des Integrationsausschusses Lauffen a.N.

Am 26.10.2022 hat der Gemeinderat der Stadt Lauffen a.N. einer novellierten Richtlinie für die Ehrung verdienter Persönlichkeiten sowie der Geschäftsordnung des neu zu gründenden Integrationsausschusses zugestimmt. Sowohl die Richtlinie, als auch die Geschäftsordnung, können Sie unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de) unter dem Reiter: „Amtliche Bekanntmachungen“ abrufen.

## Der Bauhof ist für den Winterdienst gerüstet!

**Auch wenn es aktuell noch nicht wirklich nach Schnee und Glatteis aussieht, möchten wir Sie bereits an dieser Stelle auf den Winterdienst des städtischen Bauhofs, der oftmals schon um 4.30 Uhr morgens beginnt, hinweisen. Dabei haben wir folgende Bitten an die BürgerInnen und VerkehrsteilnehmerInnen:**

- Parken Sie nachts bitte rücksichtsvoll, die Räum- und Streufahrzeuge brauchen wesentlich mehr Platz, weil die Anbauten das Fahrzeug um rund zwei bis drei Meter länger machen. Der Schneepflug hat eine Breite von 3,50 m. Bedenken Sie dies beim Parken insbesondere in schmalen Straßen.
- Stellen Sie Ihr Fahrzeug nicht an der Zufahrt zum Bauhofgelände in der Sonnenstraße und vor den Fahrzeughallen ab. Das gilt auch am Wochenende.
- Parken an abschüssigen Stellen kann sehr gefährlich sein, auch Streufahrzeuge können ins Rutschen kommen, sind aber wesentlich schwerer und stabiler als Pkw.
- Fahren Sie vorausschauend, die Bremswege sind wesentlich länger als im Sommer und hinter der nächsten Ecke kann ein Räumfahrzeug kommen.
- Lassen Sie Streufahrzeugen Vorrang, hinter dem Streufahrzeug ist schon geräumt, davor nicht!

## Streuen ist auch Pflicht

In der Streupflichtsatzung der Stadt Lauffen a.N. unter [https://www.lauffen.de/resources/ecics\\_3062.pdf](https://www.lauffen.de/resources/ecics_3062.pdf) sind die Pflichten der Straßenanlieger für Gehwege und Grundstücke klar geregelt. So müssen u. a. werktags die Gehwege bis 7 Uhr und sonn- und feiertags bis 9 Uhr geräumt sein. Die Flächen, für die die Straßenanlieger zur Räumung verpflichtet sind, sind in der Regel auf eine Breite von mindestens 1,20 m zu räumen. Bei Fußwegen besteht die Verpflichtung bis zur Mitte des Fußwegs. Zum Bestreuen sollte möglichst abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche verwendet werden. Kostenfreier Splitt ist in der alten Gärtnerei im Hainbuchenweg erhältlich. Die Verwendung von Salz oder salzhaltigen Stoffen ist auf ein unumgängliches Mindestmaß zu beschränken. Wenn auf oder an einem Gehweg Bäume oder Sträucher stehen, die durch salzhaltiges Schmelzwasser gefährdet werden könnten, ist das Bestreuen mit Salz oder salzhaltigen Stoffen verboten.

Wer seiner Räum- und Streupflicht nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig und kann mit einem Bußgeld belegt werden.

## Das Landratsamt informiert: Slow fit – Deutschkurs mit individueller Förderung

**Einstufungstermin am 24. November in der USS Sprachschule in Heilbronn**



**Ende November startet der Landkreis Heilbronn einen „slow fit-Deutschkurs“ für Menschen, die aus verschiedensten Gründen Schwierigkeiten haben regulären Sprachkursen zu folgen. Schritt für Schritt und durch individuelle Förderung der einzelnen Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer, sollen die Sprachkenntnisse mit Niveau A2 oder B1 bis Mitte des Jahres 2023 erlangt werden.**

**Der „slow fit-Deutschkurs“ findet von Montag bis Mittwoch, jeweils von 13 bis 16.30 Uhr in der USS Sprachschule in Heilbronn statt.**

Teilnehmen können Menschen aus dem Landkreis Heilbronn, die zum Kursbeginn Sprachkenntnisse entsprechend dem A1-Niveau des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) nachweisen können. Der sprachliche Einstufungstermin findet am Donnerstag, 24. November um 14 Uhr in der Sprachschule USS in der Salzstraße 185 in Heilbronn statt und ist für eine Teilnahme verpflichtend. Interessierte können sich bei Fragen per E-Mail an [deutschkurse@landratsamt-heilbronn.de](mailto:deutschkurse@landratsamt-heilbronn.de) oder telefonisch unter 07131/994-8471 an Karen Württemberger wenden.

## Müllmarkenverkauf ab 2023

**Ab dem 2. Januar 2023 können Sie Ihre Müllmarken, Banderolen und Müllsäcke bei Spiel + Freizeit Wiedmann, Körnerstraße 3 in Lauffen a.N. kaufen.**

**Bis 30. November können Sie Ihre Müllmarken, Banderolen und Abfallsäcke bei der Buchhandlung Grünzweig weiter kaufen.** In der Zeit ab 1. Dezember bis 2. Januar 2023 können Sie ihre Banderolen und Müllmarken über den online-shop des Landratsamtes bestellen: <https://www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de/> oder in den Verkaufsstellen in Neckarwestheim bei Riekers Hoflädle, Friedenstraße 12, Nordheim bei Gerda's Laden, Hauptstraße 38 oder Talheim, Edeka Aktiv Markt Sommer, Sontheimer Str. 20 erwerben.

## Agentur für Arbeit Heilbronn

**Online-Elternabende der Berufsberatung für berufliche Schulen im Stadt- und Landkreis Heilbronn**

Wenn die eigenen Kinder vor der Berufswahl stehen, stellen sich viele Fragen. Wie geht es nach dem Schul- oder Berufsabschluss für mein Kind weiter? Wie findet es eine passende Ausbildung oder das richtige Studium? Welche Möglichkeit gibt es und an wen können wir uns wenden, wenn wir Unterstützung benötigen? Diese und weitere Fragen beantwortet die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Heilbronn an verschiedenen Online-Elternabenden für die

beruflichen Schulen im Stadt- und Landkreis Heilbronn.

Das Team der Berufsberatung Heilbronn bietet am Montag, 28.11. und in der Woche vom 5. bis 8. Dezember jeweils ab 19 Uhr für jede Schulart einen berufsschulübergreifenden Online-Elternabend an:

Montag, 28.11. für die Berufskollegs II (Fachhochschulreife was nun?)

Montag, 05.12. für die VAB-O-Klassen  
Dienstag, 06.12. für die AV-Dual, BEJ und VAB-Klassen

Mittwoch, 07.12. für die zweijährigen Berufsfachschulen (2BFS)

Mittwoch, 07.12. für die beruflichen Gymnasien (Abitur und jetzt?)

Donnerstag, 08.12. für die einjährigen Berufsfachschulen (1BFS) und Auszubildenden der Berufsschulen

Anmeldung bitte mit Namen, Schulart und Schulnamen per E-Mail an Heilbronn.111-BIZ@arbeitsagentur.de. Weitere Informationen über die Veranstaltungsdatenbank der Arbeitsagentur ([www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)).

Die Teilnehmenden erhalten einen Einwahllink für den Online-Elternabend per E-Mail zugesandt. Damit ist eine Einwahl von Zuhause aus am

PC, Tablet oder Smartphone bequem möglich. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich. Informationen bei weiteren Fragen gibt es per E-Mail an: Heilbronn.111-BIZ@arbeitsagentur.de oder über die Hotline der Berufsberatung unter 07131/969888.

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

**vom 08.11. bis 14.11.2022**

### **Geburt:**

Jara Ottilie Hetterle; Eltern: Lisa Hetterle und Oliver Hetterle, Lauffen am Neckar, Heilbronner Straße 62.

### **Auswärtsgeburten:**

Leni Pabel; Eltern: Jessica Pabel und Denis Pabel, Lauffen am Neckar, Schillerstraße 32.

Lotta Marie Ostertag; Eltern: Sarah Maria Ostertag und Michael Braun, Lauffen am Neckar, Schillerstraße 5.

### **Eheschließung:**

Lisa Blattert und Patrick Kroneis, Lauffen am Neckar, Wielandstraße 10.

### **Auswärtssterbefall:**

Ilse Grebe geb. Lehmann, Lauffen am Neckar, Uhlandstraße 7.

## ALTERSJUBILARE

**vom 18.11. bis 24.11.2022**

19.11.1945 Dieter Hofmann, Mühltorstraße 53, 77 Jahre

20.11.1943 Ursula Eimüllner, La Ferté-Bernard-Straße 38, 79 Jahre

20.11.1952 Günter Karl Freund, Burgunderweg 29/1, 70 Jahre

23.11.1935 Ruth Hirschmüller, Bahnhofstraße 27, 87 Jahre

23.11.1939 Klaus Löbbert, Kirchstraße 5, 83 Jahre